

LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Mühlthal, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Haardtring 369 · 64295 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 15

1. September 2017

27. Jahrgang

Teile der **Oberstraße** wurden grundsaniert



IM RAHMEN des Deckensanierungsprogramms hat die Stadt Darmstadt am 21. August mit der Teilsanierung der Oberstraße zwischen Heidelberger Landstraße und Heinrich-Delp-Straße / Im Hirtengrund begonnen. Die Maßnahme werde voraussichtlich am 29. August abgeschlossen, hieß es in der Pressemeldung zu Redaktionsschluss.

Im Zuge der Sanierung wurde die schadhafte Asphaltdecke abgefräst und erneuert. Zur Durchführung der Bauarbeiten wurde die Oberstraße zwischen Heidelberger Landstraße und Heinrich-Delp-Straße / Im Hirtengrund voll gesperrt. Die Eberstädter Marktstraße endete als Sackgasse nach Süden und die Eberstädter Kirchstraße als Sackgasse nach Norden an der Oberstraße. Für die Anwohner der Oberstraße war während der Bauarbeiten die Zufahrt zu den Grundstücken nicht möglich. Die Gehwege waren von der Sperrung allerdings nicht betroffen. Der Verkehr wurde über die Heidelberger Landstraße bzw. Heinrich-Delp-Straße / Im Hirtengrund umgeleitet. Die Buslinien EB, NE und K50 fuhren über die Hagenstraße und Heinrich-Delp-Straße. Die Haltestelle „Eberstädter Kirchstraße“ wurde in die Straße „Im Hirtengrund“ verlegt. Die Kosten der Sanierung belaufen sich auf rund 95.000 Euro.

(Bild: Ralf Hellriegel)

Sportlerehrung im Bürgerzentrum

MÜHLTAL (ng). Am 29. September werden um 19.30 Uhr im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt in einer Feierstunde die erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler der Saison 2016/2017 geehrt. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei. Die Gemeinde Mühlthal lädt alle Interessierten recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Kindersachenflohmarkt

EBERSTADT (ng). Nach dem Erfolg im letzten Jahr findet am 10. September von 10.00 bis 13.00 Uhr wieder der Kindersachenflohmarkt mit Trampolin-Probefahren für Kinder statt (Aufbau ab 8.30 Uhr). Wo: Außengelände des Turnvereins

1876 e.V., Eberstädter Marktstraße 7, 64297 Da.-Eberstadt. Standgebühr: mit eigenem Tisch 5 Euro + 1 Kuchen, für bereitgestellten Tisch 10 Euro + 1 Kuchen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Bei Regen findet der Flohmarkt in der Jahnturnhalle statt. Die Einnahmen aus den Standgebühren kommen dem Kauf eines Trampolins für die Bundesligamannschaft zugute. Anmeldungen: buero@tv-eberstadt.de oder unter 0175-8673660.

Gewaltfreier Protest gegen eine Wahlveranstaltung der AfD im Ernst-Ludwig-Saal



„WIR STEHEN AUF gegen Rassismus“ und „Still loving Feminism“ war auf zwei Bannern zu lesen, die von ca. 120 Demonstranten am 17. August in der Schwanenstraße gezeigt wurden. Was war passiert? Die Alternative für Deutschland (AfD) hatte an diesem Tag zu einer Wahlveranstaltung, die übrigens mit keinerlei Plakatwerbung oder sonstigen Veröffentlichungen angekündigt war, in den Ernst-Ludwig-Saal eingeladen, um ihre beiden Bundestagskandidaten der Öffentlichkeit zu präsentieren. „Wir wollen mit unserer gewaltfreien Protestaktion zeigen, dass diese Partei bei uns nicht erwünscht ist“, war von den friedlichen Demonstranten zu hören. Auch sei es ein Unding, den Ernst-Ludwig-Saal, die gute Stube Eberstadts, für eine solche Veranstaltung „zweckzuentfremden“. Sie hatten unter anderem in den Sozialen Medien um Unterstützung für diese Gegendemonstration aufgerufen. Und zahlreiche Menschen, jung und alt, sind diesem Aufruf auch gefolgt. Währenddessen gaben sich die AfD-Mitglieder nach außen ziemlich unaufgeregt und hielten ihre Veranstaltung ab, nachdem sie jedem ihrer Gäste am Eingang zum Ernst-Ludwig-Saal Taschen und Rucksäcke durchsucht hatten. Die Polizei hatte im Vorfeld Teile der Schwanenstraße für den Durchgangsverkehr gesperrt. Am Ende der Veranstaltung im Saal rollten die Demonstranten ihre Banner wieder ein und jeder zog friedlich seiner Wege.

(Bild: Dirk Zengel)

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten

AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt · Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 · Email: info@kiel-briefmarken.de

www.kleinstauber-immobilien.de

Erstellung von Wertgutachten, Energieausweisen und Beratung bei Umbaumaßnahmen.

Unsere Erfahrung ist Ihr Vertrauen wert!

leistungsstark · zuverlässig · kompetent

KLEINSTAUBER
immobilien GmbH

Donnersbergweg 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

www.wir-machen-drucksachen.de

BEUTEL
Augenoptik

Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 0 61 51/5 6076
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de

Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist (FIBM Rheinland)
Seniorenfreundlicher Betrieb (Seniorenrat Darmstadt e.V.)

Rat und Hilfe für Eigentümer und Vermieter

Wir vertreten Ihre Interessen!

Haus & Grund
Darmstadt
Landwehrstr. 1, 64293 Darmstadt, Tel.: (0 61 51) 179 35
www.haus-und-grund-darmstadt.de

LOKALANZEIGER
Heimatweit und bürgernah.

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN
seit 1868 im Familienbesitz

Das Leben ist ein Geschenk.
Ein liebevoller Abschied auch.

Lernen Sie uns kennen.
In unserer Hausbroschüre, auf unserer Homepage oder im ganz persönlichen Gespräch.

Telefon 0 61 51 - 6 47 05
Herdweg 6-8 · 64285 Darmstadt · www.willenbuecher.org

Ihr Ansprechpartner in Darmstadt

- Menü-Service / Essen auf Rädern**
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan
- Hausnotrufzentrale**
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr
- Erste-Hilfe Ausbildung**
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus
- Häusliche Krankenpflege**
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege
- Baby-Notarztwagen**
Seit 1984 im Dienste unserer Kinder - auch Ihre Spende hilft

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Südhessen
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt
Tel.: 0 61 51 / 59 50 servicezentrale@asb-darmstadt.de
www.asb-darmstadt.de

Ihr ASB in DARMSTADT

Wir helfen hier und jetzt.

blumenecke borger

thomasstraße 9 · 64297 da-berstadt
telefon: 0 61 51/59 58 58 und 01 71/7 55 19 67
eMail: blumeneckeborger@web.de

Wir fertigen alles auf Bestellung in gewohnter Qualität.
Anruf genügt!
Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Wir liefern aus in Darmstadt und Umgebung

In aller Munde: Das Orangerie-Nordtor

BESSUNGEN (rhv). „Da könne Se sehe, wenn die Bürger was mache, da werd's was“ spricht der unvergessene Karl Bernius, Metzgermeister aus der Gaststätte „Zum Schwimmbad“ an der Lindenhofstraße seit 20 Jahren auf einem Video-Film im Altstadtmuseum Hinkelsturm. Leider hat er, der vor wenigen Jahren hochbetagt verstorben ist, nicht mehr erlebt, dass in die Sache „Nordtor des Bessunger Herrngartens“ Bewegung gekommen ist. Die „Bessunger Neuen Nachrichten“ (BENN) hatten in einer Erinnerung daran, dass vor ca. 60 Jahren das Tor in Richtung Süden zurückversetzt worden ist – ein Bürger hatte daraufhin prompt Bilder geschickt aus der Sicht eines Obergeschosses Ecke Jahnstraße/Orangerieallee – gefragt, wann endlich das schon länger für viel Geld restaurierte Nordtor wieder eingehängt wird.

Als wäre es abgesprochen, klärte wenige Tage später die letzte verbliebene Darmstädter Tageszeitung darüber auf, dass es das zweiflügelige Tor durchaus noch gebe, die Stadt es aber schlicht ein gutes halbes Dutzend Jahre beim Restaurator nicht abgeholt habe. Wie dann dieser Tage erneut im „Echo“ zu lesen war, gedenkt man nun offenbar, endlich die längst geschaffene Zufahrt von der Klappacher Straße her dem Verkehr zu widmen. Dies, um zu verhindern, dass sich erneut Lastwagen oder Schautellerfahrzeuge in den barocken Portalflügeln verheddern und diese beschädigen. Auch die Bessunger SPD meldete sich in unserer Redak-

tion und vermeldete stolz die Kleine Anfrage der Stadtverordneten Sabine Heilmann, „doch bitte endlich etwas Licht in die Zukunft des Orangeriegartens“ zu bringen; unter anderem auch über das weitere städtische Vorgehen beim Nordtor. Die vielen Argumente, weshalb

man denn von seiten der Stadt noch nicht tätig geworden ist, klangen reichlich skurril: Auf dem nie für den Verkehr eröffneten Fahrdamm im vorderen Orangeriegarten – parallel zur Jahnstraße – hatte sich mittlerweile ein Bauernmarkt etabliert, das aber nur einen halben Tag lang pro Woche (!). Wie zu lesen

ist, haben die Marktbesucher aber sofort angeboten, gerne innerhalb des Orangeriegartens auszuweichen. Eine Lokalpolitikerin ist darüber hinaus auf die Idee gekommen, die Angelegenheit per maßgeschneidertem Verkehrsschild für die halben Freitage zu regeln. Abschließend zur Rolle der BENN: Kausal ist etwas, wenn es nicht hinweggedacht werden kann, ohne dass der Erfolg entfiel.

Wäre nicht das Westtor des Orangeriegartens restauriert worden, hätte diese Zeitung am 30. September 2016 nicht darüber berichtet und im sich anschließenden Beitrag vom 24. März dieses Jahres bei einer Rückblende auf das jüngere Schicksal des Nordtors daran angeknüpft – wer weiß, wie diese Geschichte weiter gegangen wäre ...

Wir laden uns – und natürlich alle Leser – schon vorsorglich auf die Einweihungsfeier ein!

Die Dreibrunnen und ihre drei Plastiken

BESSUNGEN (wm). Zum Artikel „Sieh, das Gute liegt so nah – der Meiereibach“ des Vereins „Darmbach e.V.“ vom 4. August in dieser Zeitung, der moniert, dass man das Wasser des Meiereibachs nicht weiter verschicken, sprich, in die Kanalisation einleiten sollte, hat uns der Vorsitzende von „Darmstadtia e.V.“, Prof. Dr. Wolfgang Martin eine Ergänzung zugesandt. In diesem Artikel schreibt Martin: „Wer heute die drei Bronze-

tafeln an der Dreibrunnen-An-

als man die damals stark verwahrloste Dreibrunnenanlage instandsetzte, mit drei gusseisernen Motivtafeln beauftragt wurde. Und zwar von der Bürgervereinigung „Schützt Darmstadt e.V.“, der Vorläuferin von „Darmstadtia e.V.“. Initiatorin für diese Aufwertung der allen Datterich-Kennern bekannten Anlage war das Vorstandsmittglied Dr. Hanne Wittmann. Die langjährige Stadtverordnete hat unter anderem ein eigenes Buch über die Löwen-

meisters Heinz Winfried Sabais hatte verleihen wollen, der mit der Spielgemeinschaft in dieser Rolle auf der Bühne des Staatstheaters gestanden hat. Das rechte Relief knüpft an eine Legende an, woher in Darmstadt die Kinder kommen: Der Klapperstorch fische sie an den Dreibrunnen aus dem Wasser! Im ersten Entwurf Schlotter hatte der Storch den Säugling im Schnabel gehalten. Das hatte der Biologin Dr. Hanne Wittmann wegen des scharfkanti-



lage betrachtet, vielleicht sogar bewundert, sieht Werke des 2007 im Alter von 84 Jahren verstorbenen Bildhauers Gotthelf Schlotter. Dessen Werke, überwiegend Tierplastiken, stehen in Darmstadt beispielsweise vor dem Handwerksmuseum an der Rheinstraße oder auch auf der Mathildenhöhe, aber auch in anderen deutschen Städten. Besagter Gotthelf Schlotter war es denn auch, der im Jahr 1987,

darstellungen in Darmstadt hinterlassen. Gegen Ende der Komödie hatte sich der Datterich „... bis Freidaag Middaag um drei Uhr hinner de drei Brunne ...“ zum Duell mit dem Drehermeister Schmidt verabredet, ist aber verhaftet worden. Das hat Schlotter auf der linken Tafel dargestellt. Wir wissen allerdings nicht, ob er einem der Polizeidiener die Züge des früheren Darmstädter Oberbürger-

gen Schnabel von Adebar nicht gefallen: Das Bobbelchen wurde also in ein geknotetes Tuch umgebettet! Am 19. August war übrigens ein mittelalter Bürger anzutreffen, der sich fünf Liter Wasser aus dem Brunnen (mittleres Bild) abgefüllt hat. So schnell reagieren die Leser der Bessunger Neuen Nachrichten nach Angabe der Phosphatwerte des Meiereibachwassers! (Bilder: Ralf Hellriegel)

15 Jahre Stiftung „Sag Ja zum Kind Darmstadt“

BESSUNGEN (ng). „Das ist ein Grund, einmal richtig zu feiern“, sagte die Vorstandsvorsitzende Hildegard Strube auf der am 20. August durchgeführten Veranstaltung im Restaurant L' Orangerie, zu der 120 Gäste eingeladen waren.

Da auch das Restaurant unter der Leitung von Orlando Carroccia seit 15 Jahren in Darmstadt besteht, ergab sich die Möglichkeit, beide Geburtstage zusammenzulegen. In dem herrlichen Ambiente des Restaurants wurden die Gäste mit auserlesenen Speisen und Getränken verwöhnt. Der Abend wurde von Petra Basus moderiert, die zusammen mit dem Trio Papa Legbas Blues Lounge mit mehreren Gesangseinlagen das Publikum erfreute. Die Grußworte für die Stadt Darmstadt überbrachte Stadträtin Barbara Akdeniz, die besonders das ehrenamtliche Engagement der Stiftung hervorhob. Staatsminister Axel Wintermeyer, Leiter der hessischen Staatskanzlei, hat es sich auch dieses Mal nicht nehmen lassen,



120 GEBURTSTAGSGÄSTE, unter ihnen Staatsminister Axel Wintermeyer, Leiter der hessischen Staatskanzlei (Bildmitte), gaben sich ein Stelldichein bei „Sag Ja zum Kind“. (Zum Bericht)

extra aus der Landeshauptstadt Wiesbaden vorbeizukommen; er hatte bereits vor fünf Jahren zum 10-jährigen Bestehen der Stiftung ebenfalls die Grußworte der hessischen Landesregierung überbracht. Nach der Begrüßung der Gäste stellte Hildegard Strube kurz die

das gesamte Anwesen für seine soziale Arbeit zu nutzen. 22 Kinder unter drei Jahren werden derzeit in der Kinderkrippe betreut. „Wie gut diese Aktion auch bei der Landesregierung beurteilt wurde, ist daraus zu erkennen, dass das Land Hessen erstmalig

Für unsere Kinderkrippe suchen wir zum nächstmöglichen Termin

eine/n Erzieher/in
in Vollzeit (39 Std./Woche)

Wir sind eine kleine Einrichtung (22 Kinder in 2 Gruppen) im Martinsviertel und sind in einem historischen Altbau mit Außenspielgelände untergebracht.

Wir wünschen uns:

- Engagement und Teamfähigkeit
- solides pädagogisches Fachwissen und die Fähigkeit, selbstständig und zuverlässig zu arbeiten

Sag Ja zum Kind e.V.
Bewerbungen bitte an: Verein Sag Ja zum Kind e.V. · Frau Hildegard Strube · Flachsbadweg 30 · 64285 Darmstadt

Stiftung vor, die seinerzeit das im Besitz der Stadt Darmstadt befindliche ehemalige Polizeiviertel im Martinsviertel kaufen konnte, renoviert und kindgerecht ausgebaut hat. Somit hat der Verein nun die Möglichkeit,

die Stiftung „Sag Ja zum Kind Darmstadt“ als Stiftung des Jahres 2010 ausgewählt und mit einer großzügigen Spende versehen hat“, stellte die rührige Vorstandsvorsitzende abschließend mit Stolz fest.

SPD Eberstadt zieht Bilanz

EBERSTADT (ng). Vor drei Jahren begann die SPD Eberstadt sich neu aufzustellen. Mit Oliver Lott kam ein neuer Vorsitzender, Daniel Tauschmann damals Schriftführer ist heute mit Damar Metzger stellvertretender Vorsitzender und mit Christina Brahm (Schriftführung) und Jonas Mehrling (Kassierer) ergänzten zwei weitere neue Gesichter den engeren Vorstand. Der Lokalanzeiger wollte wissen, was die Eberstädter SPD in den zurückliegenden drei Jahren geschafft und verändert hat.

LOK: Wenn ihr auf die vergangenen drei Jahre zurückblickt, was ist seitdem passiert?
SPD: Als wir uns damals für die Neuaufstellung entschlossen haben, war die Partei in keiner einfachen Situation. Auf der einen Seite war die Partei in der Öffentlichkeit wenig präsent und intern geteilt. An beiden Seiten haben wir angesetzt und die Partei konsolidiert.

So ist es uns in Zusammenarbeit mit dem Zirkus Waldoni gelungen, die Ansiedlung einer Tankstelle mit 24-stündigen Alkoholverkauf im Eberstädter Süden zu verhindern und konnten mit unserer Initiative „Eberstadt 2020“ die Entwicklung der Ortsmitte auf die politische Agenda setzen, worauf die damalige Koalition mit dem Eberstädter Stadteiforum reagiert hat. Besonders stolz sind wir aber darauf, dass wir im Stadtparlament die Sanierung des Haus der Vereine erwirken konnten. Von daher kann man ganz klar sagen: Die SPD Eberstadt ist wieder da und sie kümmert sich wieder!

halbNeun Theater

Sandstraße 32 · Darmstadt
Telefon: 06151/23330
www.halbneuntheater.de
Abendkasse ab 19.00 Uhr, sonntags ab 18.00 Uhr

SEPTEMBER 2017

Freitag, 8. September, 20.30 Uhr
ULI MASUTH „Mein Leben als ich“

Samstag, 9. September, 20.30 Uhr
NID DE POULE „Gypsy'n'Roll, Chansons“

Freitag, 15. September, 20.30 Uhr
KABBARATZ „Es muss mehr als alles geben! – Geld, Gerechtigkeit und Glück“

Samstag, 16. September, 20.30 Uhr
ALFRED MITTERMEIER „Ausmisten“

Dienstag, 19. September, 20.30 Uhr
DAS ERSTE ALLGEMEINE BABENHÄUSER PFARRER(!)KABARETT „Seichtgeheimnisse – Derniere!“

Freitag, 22. September, 20.30 Uhr
NINA GERHARD & BAND

Samstag, 23. September, 20.30 Uhr
FRANK SAUER „Der Weg ist das Holz“

Donnerstag, 28. September, 20.30 Uhr
INGO BÖRCHERS „Immer ich“

Freitag, 29. September, 20.30 Uhr
MARIA VOLLMER „Push-up, Pillen & Prosecco“

Samstag, 30. September, 20.30 Uhr
HISS „Von Sansibar nach Santa Fe – In 20 Liedern um die Welt“

VORVERKAUF:
Deutsches Reisebüro,
Tel.: 06151/29740
Ticketshop Luisencenter,
Tel.: 06151/2799999
FRITZ tickets & more,
Tel.: 06151/270927

MERCK

person Siedlung liegt zwar nicht auf dem Gelände unseres Ortsvereins, dennoch bilden diese Quar-



MIT IHRER BUNDESTAGSKANDIDATIN Christel Spröbler präsentierte sich die Eberstädter SPD beim Kerbumzug.

LOK: Die SPD Eberstadt ist für ihre Streitigkeiten auch über die Ortsgrenzen hinaus bekannt. Wie habt ihr die Situation erlebt und wie würdet ihr die aktuelle Situation beschreiben?

SPD: Die Partei befand sich nach der verlorenen Kommunalwahl 2011 im Umbruch und es gab unterschiedliche Meinungen zur zukünftigen personellen und inhaltlichen Ausrichtung der Partei. Sowohl in Eberstadt als auch in der Stadt sind wir mittlerweile aber wieder auf einem gemeinsamen Weg unterwegs. Das hat sich auch bei unserem Auftritt am Kerbumzug gezeigt, bei dem neben dem Ortsverein und unserer Kandidatin für den Bundestag Christel Spröbler auch der Herbert-Wehner Stammtisch, die Jusos Darmstadt und Darmstadt-Dieburg sowie Mitglieder aus anderen Ortsvereinen mitgemacht haben.

LOK: Wo seht ihr Handlungsbedarf und was wollt ihr in den nächsten zwei Jahren anpacken?

Hier stehen für uns in aller erster Linie die Neugestaltung des Ortskerns inklusive einem Einzelhändler auf dem Gelände des Radio-Wilms sowie die Schaffung von Wohnraum beispielsweise auf dem Klinikgelände auf der Agenda. Die Konversion der Cambrai-Fritsch Kaserne und der Jef-

tiere das Tor von Eberstadt nach Darmstadt ab. Deshalb werden wir uns auch hier aktiv an der Gestaltung beteiligen.

Auch die Sanierung des Mühlalmbades ist für uns ein wichtiger Punkt. So wurde diese bei der Kommunalwahl zwar von allen Parteien gefordert, seitdem ist sie aber wiederholt verschoben worden und es gibt ähnlich wie für die Erneuerung des Ortskerns keinen festen Zeitrahmen. Ähnliches gilt für den Bau einer zweiten Sporthalle in Eberstadt. Hier wollen wir uns einsetzen, um Verbesserungen zu schaffen, sind aber auch jederzeit für weitere Anregungen aus der Bevölkerung dankbar!

LOK: Wir bedanken uns für das Interview.

(Den weiteren Vorstand der SPD Eberstadt komplettieren als Beisitzer Gerhard Busch, Anke Busch, Gerd-Rainer Damm, Horst Herlemann, Mathias Metzger, Berit Momberger, Simone Roth, Maria Schischkin, Jana Woydt und Katharina Wöhlermann.) (Bild: SPD)

BESTATTUNGEN KÖLSCH

Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (061 51) 944 90
Telefax (061 51) 94 49 16

NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER
LOKALANZEIGER
Heimatweit und bürgernah.



Viel Spaß bei der Heimstättenkerb!
wünschen Ihnen die FDP Darmstadt,
Christof Baur und Mehran Tamleh

Stöhr's AUTO-SERVICE
Alex und Mellie wünschen eine schöne Kerb!

Der Service macht den Unterschied
Reparaturen für Fahrzeuge aller Art

KFZ, Motorboothieb
Am Heusen Stein 56 - 64295 Darmstadt
Tel.: (0 61 61) 13 00 142 - Fax: (0 61 61) 51 13 04 166
Mobil 0172 611 43 06
e-mail: stoehrs_club@t-online.de

Der Tennisport- und Konnerat Club Eiche Darmstadt wünscht eine schöne Heimstättenkerb!

TERMINE 2017
11.02.2017: 19:11 Uhr Damen- & Herrensitung
Damensitungsitzung (ausverkauft)
19.02.2017: 14:11 Uhr Kräppelsitzung
24.02.2017: 17:11 Uhr Jugendissimo (12-15 Jahre)
26.02.2017: 14:11 Uhr Kinderfasching
Alle Veranstaltungen finden in der SG Eiche-Halle statt.
www.kc-eiche.de

Elektro Valter

- Elektroanlagen
- Netzwerkkabelungen
- Sat- und Kabel-TV
- Installation
- Sprechanlagen

Peter Zappe Siebenbürgenstraße 32
Elektrotechnikmeister 64295 Darmstadt
Tel.: 0 61 51 / 31 18 16
Fax: 0 61 51 / 31 12 69

Grabmalgestaltung - Inschriften

Grabmale - Gartenobjekte - Hausnummern
Namensschilder und vieles mehr
auch in der Siedlung - Am Klingsacker 20
Termine nach Vereinbarung

Eine schöne Kerb und die Siedlung lebt!

Smaller BÄCKEREI & KONDITOREI
bäckereri-mueller-darmstadt.de · facebook.com/Bäckereri-Müller



Kinderroase
Wir wünschen viel Spaß auf der Kerb!
Heideberger Landstraße 228 · DA-Eberstadt
Neben der Modaubrücke · Telefon 0 61 51-59 42 63

Jetzt wird gefeiert!
vom 1. bis 5. September - mit vielen Attraktionen!

GROSSES KINDERSPIELFEST
am Samstag, 2. September ab 13.00 Uhr
Sportgelände am Festplatz
- Bei schlechtem Wetter im Festzelt -
17.00 Uhr: Aufstellen des Kerbebaumes

KIMPEK-FLOHMARKT
am 2. September
von 12 bis 16 Uhr
Sportgelände
am Festplatz

Der Bürger- und Kerbverein
wünscht viel Spaß
und gute Stimmung
www.bkv-heimstaettensiedlung.de

1.-5. SEPTEMBER 2017
Grüßwort des Oberbürgermeisters

Spaß, besonders wenn sie in der Heimatstadt stattfindet – was je nach Anlass, in dem die Menschen miteinander feiern, sich selbst und ihre „Heimstätte“.

Deshalb wirkt die Heimstättenkerb auch weit über die Grenzen dieses schönen Darmstädter Stadteils hinaus. Sie lockt Freunde und Bekannte an, bietet einen guten Anlass, sich wieder einmal gegenseitig zu besuchen und vielleicht auch darüber nachzudenken, ob die Heimstätte nicht auch ein guter Ort

zum Leben sein könnte, ob man nicht selbst dazu gehören und der schon einmal dort „Siedlern“.

All das wäre natürlich nicht möglich, wenn es nicht Menschen gäbe, die sich in ihrer Freizeit und im Ehrenamt für die Gemeinschaft einsetzen, dabei mithelfen, die Kerb vorzubereiten und durchzuführen. Diesen Menschen gebührt mein herzlichster Dank, hier vor allem dem Bürger- und Kerbverein Heimstätten-siedlung.



„Den richtigen Ton treffen.“
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.

Nach getaner Arbeit in der Musik aktiv sein.
Susanne Czech arbeitet in unserer Bank und engagiert sich in ihrer Freizeit als rudernsoul-Sängerin. Was treibt sie an?
www.volksbanking.de

Volksbank
Darmstadt-Siedlung eG

Grüßwort des Bürger- und Kerbvereins

ren bekannte DJ Pippo wird die größten Hits der 70er auflegen. Wer eine musikalische Zeitreise in die Party-Szene der 1970er Jahre machen möchte, sollte unbedingt am Sonntag dabei sein. „Der saure Fritz“, „Persico“ und „Lufthansa-Cocktail“, Kirscheinen und natürlich JimiBim – das war noch Zeiten.

Auf der Bühne stehen Smiley, Silke und Michael: der krönende Abschluss unserer Siedlerkerb. Die Standbereiter werden wieder mit ihren kulinarischen Angeboten zur Stelle sein und Sie, liebe Gäste, mit Speis und Trank verwöhnen. Getreu unserem Motto: „Die Siedlung lebt – feiern verbindet“ begrüßen wir auch alle Neubürger und heißen sie auf unserem Festplatz herzlich willkommen. Es gibt viele gute Gründe, ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Wochenende in unserer Siedlung zu verbringen, einer davon ist sicherlich eine traditionelle Kerb am ersten Septemberwochenende. An dieser Stelle gilt mein persönlicher Dank:

– Frau Sybille Wegerich, Vorstand



AUF EINE SCHÖNE HEIMSTÄTTEN KERB
Wir wünschen viel Spaß!

DANIELA WAGNER

ber bauerin AG, die in diesem Jahr die Schirmherrschaf für unsere Kerb übernommen hat:

- unserem Kerbewader Ernst; – meinen Vorstandskollegeninnen – und -kollegen;
- den Kerbmädchen und Kerberhusen;
- allen Mitgliedern und Helfern des BKV;
- dem Kinderspielfestteam; – dem Standbetreibern und Schaustellern;
- den Kerbwerkstättenmitgliedern und allen, die ich bis jetzt vergesse haben.

Ein besonderer Dank geht an unsere bereits kennen und schätzen und vielen, die es erst noch kennen lernen wollen, schon heute paar schöne Stunden bei tollem Wetter auf unserer gemeinsamen Siedlerkerb 2017.

Hans Jürgen Luft
Vorsitzender des Bürger- und Kerbvereins
Heimstätten-siedlung e.V.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Heimstätten-siedlung, liebe Gäste und Freunde unserer Kerb, hallo Siedler,

herzlich Willkommen zur 23. Kerb auf dem Schulhof der Friedrich-Ebert-Schule.

Unsere Kerb ist international, jedenfalls was die Musiker betrifft. Nach dem großen Erfolg unserer musikalischen Gäste, die seit vielen Jahren mit ihrem Soupprogramm unseren Kerbmontag unvergesslich machen, haben wir in diesem Jahr zur Kerberöffnung Musiker aus Österreich eingeladen.

DER ZUGWEG
Sonntag, 3. September ab 14.00 Uhr
Aufstellung 13.00 Uhr Klausenburger Straße
Der Bürger- und Kerbverein Heimstätten-siedlung e.V. bietet die Anwohner höflich darum, die Straßen des Zugwegs frei zu halten. Parken Sie Ihr Fahrzeug bitte in der Zeit von 13.00 bis 16.00 Uhr an einer anderen Stelle.

Herzlichen Dank, Ihr BKV

Sion. Possible präsentieren mit Simple Minds, um nur einige ihrer Show eine Auswahl feiner Bands zu nennen – keine Hits aus dieser Zeit werden fehlen. Rock & Popmusik aus den vergangenen drei Jahrzehnten. Geht am Sonntagabend wild sich raus! „Ines rock cover music“ – Frau Sybille Wegerich, Vorstand

ber und der „Wadtreiber“ ist mit dabei. Ab 21.00 Uhr wird Dominik Örnner mit seiner Band aufspielen. Dominik Örnner's Musik ist facettenreich und bodenständig, österreichisch, steirisch durch und durch, vom Schläger weit entfernt. Örnner versucht gar nicht, sich irgendwo anzubiedern, seine Musik anzupassen. Das würde auch nicht klappen und dem Ganzen das nehmen, was Musikfreunde schätzen die Authentizität! Balladen und Uptempo Songs, Partykracher und nachdenklich Machendes. Sein Programm ist in der Tat eine Reise durch ur-österreichisches Musikmachen. Der Bogen der Einflüsse reicht von volkstümlichen Sängern der 70er und 80er Jahre. Wolfgang Ambros ist sein Vorbild, aber auch der Sound der Oberkrainer hat ihn von Anfang an fasziniert. Dominik Örnner ist ein österreichischer Singer/Songwriter, der am 09.11.1989 das Licht der Welt erblickte. Im Jahr 2011 entdeckte er die Liebe zum „Songwriting“. Neben seinen eigenen Hits wie „A Wahnsinn mit dir“ oder „Richtung Mond“, schreibt der Steirer auch für andere Künstler jedes Genres. Neben den Auftritten in diversen TV-Shows hört man seine Musik auf der Bühne stehen. Wenn die Schürzenläger ruhen, dann zieht es wieder tausende Alpenockbegeisterte von Nah & Fern ins Zillertal. Rock'n Roll Party Finken-

Grüßwort der Schürzenherrin

„Heimstätte“ hat sicherlich dazu beigetragen, dass das Quartier zunehmend als attraktives Wohngebiet gilt, das insbesondere junge Familien anzieht. Hier, im Westen von Darmstadt, findet sich alles, was ein lebendiges Quartier ausmacht: eine hervorragende Infrastruktur, ein außerst lebendiges Vereinsleben, aktive Kirchengemeinden und funktionierende Nachbarschaften.

Die familiäre Atmosphäre der Zehausel und das liegt daran, dass „die Heimstätte“ immer wussten, beigetragen, dass das Quartier zunehmend als attraktives Wohngebiet gilt, das insbesondere junge Familien anzieht. Hier, im Westen von Darmstadt, findet sich alles, was ein lebendiges Quartier ausmacht: eine hervorragende Infrastruktur, ein außerst lebendiges Vereinsleben, aktive Kirchengemeinden und funktionierende Nachbarschaften.

So zuletzt in der Elisabeth-Schulmachers-Straße, wo die bauerin

Grüßwort des Kerbewaders

Ich bin jetzt schumm froh, weil es dauert nedd mehr loang, doann iss die Siedlerkerb widder doo. Ich derf Eisch widder all begrieße, um 5 Doach loang die Kerb midd Eisch genieße.

Doann gibds widder schie Rabatz, uff unserm Sieder-Kerbwaslatz. Singe, lache, oalde Freunde begrieße un freihlich unser Kerb begrieße. Also bis doann.

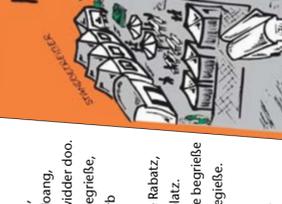
Guide, Eern Kerbewader!

Wir wünschen allen Siedlerinnen und Siedlern eine erfolgreiche Heimstätten-Kerb!

ALLE AKTIVIERTE BESSÜNGER

DAS KERBE-PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Freitag, 1. September	Samstag, 2. September	Sonntag, 3. September	Montag, 4. September	Dienstag, 5. September
19.00 Uhr Da Wadi-Wadtreiber	12:16 Uhr Kinderflohmarkt, Sportgelände SG Eiche	11:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt	11 Uhr Frühstücken mit Erwin & Horst	20 Uhr Fallen des Kerbebaumes mit Feiern und anschließendem Heringsessen im Vereinsheim des Doggenclub – Darmstadt mit musikalischer Unterstützung von Tim Windhaus.
19:30 Uhr Einmarsch der Kerberhusen und Kerbmädchen, Kerberred unseres Kerbewaders Ernst Lach, anschl. Bieranstich durch die Schirmherrin Sybille Wegerich	13-16 Uhr BKV Kinderspielfest	14 Uhr Kerbauskiang mit anschl. Platzkonzert der Spielmannszüge	19 Uhr Kerbauskiang mit „Smiley, Silke & Michael“	
21.00 Uhr Dominik Örnner & Band	20:30 Uhr Mission Possible	18.00 Uhr BKV Oldie-Party „Best of the 70s“ mit DJ Pippo		



Wir wünschen allen Siedlerinnen und Siedlern eine erfolgreiche Heimstätten-Kerb!

ALLE AKTIVIERTE BESSÜNGER

DAS KERBE-PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Freitag, 1. September	Samstag, 2. September	Sonntag, 3. September	Montag, 4. September	Dienstag, 5. September
19.00 Uhr Da Wadi-Wadtreiber	12:16 Uhr Kinderflohmarkt, Sportgelände SG Eiche	11:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt	11 Uhr Frühstücken mit Erwin & Horst	20 Uhr Fallen des Kerbebaumes mit Feiern und anschließendem Heringsessen im Vereinsheim des Doggenclub – Darmstadt mit musikalischer Unterstützung von Tim Windhaus.
19:30 Uhr Einmarsch der Kerberhusen und Kerbmädchen, Kerberred unseres Kerbewaders Ernst Lach, anschl. Bieranstich durch die Schirmherrin Sybille Wegerich	13-16 Uhr BKV Kinderspielfest	14 Uhr Kerbauskiang mit anschl. Platzkonzert der Spielmannszüge	19 Uhr Kerbauskiang mit „Smiley, Silke & Michael“	
21.00 Uhr Dominik Örnner & Band	20:30 Uhr Mission Possible	18.00 Uhr BKV Oldie-Party „Best of the 70s“ mit DJ Pippo		

Wir wünschen allen Siedlerinnen und Siedlern eine erfolgreiche Heimstätten-Kerb!

ALLE AKTIVIERTE BESSÜNGER

DAS KERBE-PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Freitag, 1. September	Samstag, 2. September	Sonntag, 3. September	Montag, 4. September	Dienstag, 5. September
19.00 Uhr Da Wadi-Wadtreiber	12:16 Uhr Kinderflohmarkt, Sportgelände SG Eiche	11:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt	11 Uhr Frühstücken mit Erwin & Horst	20 Uhr Fallen des Kerbebaumes mit Feiern und anschließendem Heringsessen im Vereinsheim des Doggenclub – Darmstadt mit musikalischer Unterstützung von Tim Windhaus.
19:30 Uhr Einmarsch der Kerberhusen und Kerbmädchen, Kerberred unseres Kerbewaders Ernst Lach, anschl. Bieranstich durch die Schirmherrin Sybille Wegerich	13-16 Uhr BKV Kinderspielfest	14 Uhr Kerbauskiang mit anschl. Platzkonzert der Spielmannszüge	19 Uhr Kerbauskiang mit „Smiley, Silke & Michael“	
21.00 Uhr Dominik Örnner & Band	20:30 Uhr Mission Possible	18.00 Uhr BKV Oldie-Party „Best of the 70s“ mit DJ Pippo		

Wir wünschen allen Siedlerinnen und Siedlern eine erfolgreiche Heimstätten-Kerb!

ALLE AKTIVIERTE BESSÜNGER

DAS KERBE-PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Freitag, 1. September	Samstag, 2. September	Sonntag, 3. September	Montag, 4. September	Dienstag, 5. September
19.00 Uhr Da Wadi-Wadtreiber	12:16 Uhr Kinderflohmarkt, Sportgelände SG Eiche	11:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt	11 Uhr Frühstücken mit Erwin & Horst	20 Uhr Fallen des Kerbebaumes mit Feiern und anschließendem Heringsessen im Vereinsheim des Doggenclub – Darmstadt mit musikalischer Unterstützung von Tim Windhaus.
19:30 Uhr Einmarsch der Kerberhusen und Kerbmädchen, Kerberred unseres Kerbewaders Ernst Lach, anschl. Bieranstich durch die Schirmherrin Sybille Wegerich	13-16 Uhr BKV Kinderspielfest	14 Uhr Kerbauskiang mit anschl. Platzkonzert der Spielmannszüge	19 Uhr Kerbauskiang mit „Smiley, Silke & Michael“	
21.00 Uhr Dominik Örnner & Band	20:30 Uhr Mission Possible	18.00 Uhr BKV Oldie-Party „Best of the 70s“ mit DJ Pippo		

Wir wünschen allen Siedlerinnen und Siedlern eine erfolgreiche Heimstätten-Kerb!

ALLE AKTIVIERTE BESSÜNGER

DAS KERBE-PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Freitag, 1. September	Samstag, 2. September	Sonntag, 3. September	Montag, 4. September	Dienstag, 5. September
19.00 Uhr Da Wadi-Wadtreiber	12:16 Uhr Kinderflohmarkt, Sportgelände SG Eiche	11:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt	11 Uhr Frühstücken mit Erwin & Horst	20 Uhr Fallen des Kerbebaumes mit Feiern und anschließendem Heringsessen im Vereinsheim des Doggenclub – Darmstadt mit musikalischer Unterstützung von Tim Windhaus.
19:30 Uhr Einmarsch der Kerberhusen und Kerbmädchen, Kerberred unseres Kerbewaders Ernst Lach, anschl. Bieranstich durch die Schirmherrin Sybille Wegerich	13-16 Uhr BKV Kinderspielfest	14 Uhr Kerbauskiang mit anschl. Platzkonzert der Spielmannszüge	19 Uhr Kerbauskiang mit „Smiley, Silke & Michael“	
21.00 Uhr Dominik Örnner & Band	20:30 Uhr Mission Possible	18.00 Uhr BKV Oldie-Party „Best of the 70s“ mit DJ Pippo		

Wir wünschen allen Siedlerinnen und Siedlern eine erfolgreiche Heimstätten-Kerb!

ALLE AKTIVIERTE BESSÜNGER

DAS KERBE-PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Freitag, 1. September	Samstag, 2. September	Sonntag, 3. September	Montag, 4. September	Dienstag, 5. September
19.00 Uhr Da Wadi-Wadtreiber	12:16 Uhr Kinderflohmarkt, Sportgelände SG Eiche	11:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt	11 Uhr Frühstücken mit Erwin & Horst	20 Uhr Fallen des Kerbebaumes mit Feiern und anschließendem Heringsessen im Vereinsheim des Doggenclub – Darmstadt mit musikalischer Unterstützung von Tim Windhaus.
19:30 Uhr Einmarsch der Kerberhusen und Kerbmädchen, Kerberred unseres Kerbewaders Ernst Lach, anschl. Bieranstich durch die Schirmherrin Sybille Wegerich	13-16 Uhr BKV Kinderspielfest	14 Uhr Kerbauskiang mit anschl. Platzkonzert der Spielmannszüge	19 Uhr Kerbauskiang mit „Smiley, Silke & Michael“	
21.00 Uhr Dominik Örnner & Band	20:30 Uhr Mission Possible	18.00 Uhr BKV Oldie-Party „Best of the 70s“ mit DJ Pippo		

Wir wünschen allen Siedlerinnen und Siedlern eine erfolgreiche Heimstätten-Kerb!

ALLE AKTIVIERTE BESSÜNGER

DAS KERBE-PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Freitag, 1. September	Samstag, 2. September	Sonntag, 3. September	Montag, 4. September	Dienstag, 5. September
19.00 Uhr Da Wadi-Wadtreiber	12:16 Uhr Kinderflohmarkt, Sportgelände SG Eiche	11:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt	11 Uhr Frühstücken mit Erwin & Horst	20 Uhr Fallen des Kerbebaumes mit Feiern und anschließendem Heringsessen im Vereinsheim des Doggenclub – Darmstadt mit musikalischer Unterstützung von Tim Windhaus.
19:30 Uhr Einmarsch der Kerberhusen und Kerbmädchen, Kerberred unseres Kerbewaders Ernst Lach, anschl. Bieranstich durch die Schirmherrin Sybille Wegerich	13-16 Uhr BKV Kinderspielfest	14 Uhr Kerbauskiang mit anschl. Platzkonzert der Spielmannszüge	19 Uhr Kerbauskiang mit „Smiley, Silke & Michael“	
21.00 Uhr Dominik Örnner & Band	20:30 Uhr Mission Possible	18.00 Uhr BKV Oldie-Party „Best of the 70s“ mit DJ Pippo		

Wir wünschen allen Siedlerinnen und Siedlern eine erfolgreiche Heimstätten-Kerb!

ALLE AKTIVIERTE BESSÜNGER

DAS KERBE-PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Freitag, 1. September	Samstag, 2. September	Sonntag, 3. September	Montag, 4. September	Dienstag, 5. September
19.00 Uhr Da Wadi-Wadtreiber	12:16 Uhr Kinderflohmarkt, Sportgelände SG Eiche	11:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt	11 Uhr Frühstücken mit Erwin & Horst	20 Uhr Fallen des Kerbebaumes mit Feiern und anschließendem Heringsessen im Vereinsheim des Doggenclub – Darmstadt mit musikalischer Unterstützung von Tim Windhaus.
19:30 Uhr Einmarsch der Kerberhusen und Kerbmädchen, Kerberred unseres Kerbewaders Ernst Lach, anschl. Bieranstich durch die Schirmherrin Sybille Wegerich	13-16 Uhr BKV Kinderspielfest	14 Uhr Kerbauskiang mit anschl. Platzkonzert der Spielmannszüge	19 Uhr Kerbauskiang mit „Smiley, Silke & Michael“	
21.00 Uhr Dominik Örnner & Band	20:30 Uhr Mission Possible	18.00 Uhr BKV Oldie-Party „Best of the 70s“ mit DJ Pippo		

Wir wünschen allen Siedlerinnen und Siedlern eine erfolgreiche Heimstätten-Kerb!

ALLE AKTIVIERTE BESSÜNGER

DAS KERBE-PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Freitag, 1. September	Samstag, 2. September	Sonntag, 3. September	Montag, 4. September	Dienstag, 5. September
19.00 Uhr Da Wadi-Wadtreiber	12:16 Uhr Kinderflohmarkt, Sportgelände SG Eiche	11:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt	11 Uhr Frühstücken mit Erwin & Horst	20 Uhr Fallen des Kerbebaumes mit Feiern und anschließendem Heringsessen im Vereinsheim des Doggenclub – Darmstadt mit musikalischer Unterstützung von Tim Windhaus.
19:30 Uhr Einmarsch der Kerberhusen und Kerbmädchen, Kerberred unseres Kerbewaders Ernst Lach, anschl. Bieranstich durch die Schirmherrin Sybille Wegerich	13-16 Uhr BKV Kinderspielfest	14 Uhr Kerbauskiang mit anschl. Platzkonzert der Spielmannszüge	19 Uhr Kerbauskiang mit „Smiley, Silke & Michael“	
21.00 Uhr Dominik Örnner & Band	20:30 Uhr Mission Possible	18.00 Uhr BKV Oldie-Party „Best of the 70s“ mit DJ Pippo		

Wir wünschen allen Siedlerinnen und Siedlern eine erfolgreiche Heimstätten-Kerb!

ALLE AKTIVIERTE BESSÜNGER

DAS KERBE-PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Freitag, 1. September	Samstag, 2. September	Sonntag, 3. September	Montag, 4. September	Dienstag, 5. September
19.00 Uhr Da Wadi-Wadtreiber	12:16 Uhr Kinderflohmarkt, Sportgelände SG Eiche	11:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt	11 Uhr Frühstücken mit Erwin & Horst	20 Uhr Fallen des Kerbebaumes mit Feiern und anschließendem Heringsessen im Vereinsheim des Doggenclub – Darmstadt mit musikalischer Unterstützung von Tim Windhaus.
19:30 Uhr Einmarsch der Kerberhusen und Kerbmädchen, Kerberred unseres Kerbewaders Ernst Lach, anschl. Bieranstich durch die Schirmherrin Sybille Wegerich	13-16 Uhr BKV Kinderspielfest	14 Uhr Kerbauskiang mit anschl. Platzkonzert der Spielmannszüge	19 Uhr Kerbauskiang mit „Smiley, Silke & Michael“	
21.00 Uhr Dominik Örnner & Band	20:30 Uhr Mission Possible	18.00 Uhr BKV Oldie-Party „Best of the 70s“ mit DJ Pippo		

Wir wünschen allen Siedlerinnen und Siedlern eine erfolgreiche Heimstätten-Kerb!

ALLE AKTIVIERTE BESSÜNGER

DAS KERBE-PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Freitag, 1. September	Samstag, 2. September	Sonntag, 3. September	Montag, 4. September	Dienstag, 5. September
19.00 Uhr Da Wadi-Wadtreiber	12:16 Uhr Kinderflohmarkt, Sportgelände SG Eiche	11:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt	11 Uhr Frühstücken mit Erwin & Horst	20 Uhr Fallen des Kerbebaumes mit Feiern und anschließendem Heringsessen im Vereinsheim des Doggenclub – Darmstadt mit musikalischer Unterstützung von Tim Windhaus.
19:30 Uhr Einmarsch der Kerberhusen und Kerbmädchen, Kerberred unseres Kerbewaders Ernst Lach, anschl. Bieranstich durch die Schirmherrin Sybille Wegerich	13-16 Uhr BKV Kinderspielfest	14 Uhr Kerbauskiang mit anschl. Platzkonzert der Spielmannszüge	19 Uhr Kerbauskiang mit „Smiley, Silke & Michael“	
21.00 Uhr Dominik Örnner & Band	20:30 Uhr Mission Possible	18.00 Uhr BKV Oldie-Party „Best of the 70s“ mit DJ Pippo		

Wir wünschen allen Siedlerinnen und Siedlern eine erfolgreiche Heimstätten-Kerb!

ALLE AKTIVIERTE BESSÜNGER

DAS KERBE-PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Freitag, 1. September	Samstag, 2. September	Sonntag, 3. September	Montag, 4. September	Dienstag, 5. September
19.00 Uhr Da Wadi-Wadtreiber	12:16 Uhr Kinderflohmarkt, Sportgelände SG Eiche	11:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt	11 Uhr Frühstücken mit Erwin & Horst	20 Uhr Fallen des Kerbebaumes mit Feiern und anschließendem Heringsessen im Vereinsheim des Doggenclub – Darmstadt mit musikalischer Unterstützung von Tim Windhaus.
19:30 Uhr Einmarsch der Kerberhusen und Kerbmädchen, Kerberred unseres Kerbewaders Ernst Lach, anschl. Bieranstich durch die Schirmherrin Sybille Wegerich	13-16 Uhr BKV Kinderspielfest	14 Uhr Kerbauskiang mit anschl. Platzkonzert der Spielmannszüge	19 Uhr Kerbauskiang mit „Smiley, Silke & Michael“	
21.00 Uhr Dominik Örnner & Band	20:30 Uhr Mission Possible	18.00 Uhr BKV Oldie-Party „Best of the 70s“ mit DJ Pippo		

Wir wünschen allen Siedlerinnen und Siedlern eine erfolgreiche Heimstätten-Kerb!

ALLE AKTIVIERTE BESSÜNGER

DAS KERBE-PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Freitag, 1. September	Samstag, 2. September	Sonntag, 3. September	Montag, 4. September	Dienstag, 5. September
19.00 Uhr Da Wadi-Wadtreiber	12:16 Uhr Kinderflohmarkt, Sportgelände SG Eiche	11:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt	11 Uhr Frühstücken mit Erwin & Horst	20 Uhr Fallen des Kerbebaumes mit Feiern und anschließendem Heringsessen im Vereinsheim des Doggenclub – Darmstadt mit musikalischer Unterstützung von Tim Windhaus.
19:30 Uhr Einmarsch der Kerberhusen und Kerbmädchen, Kerberred unseres Kerbewaders Ernst Lach, anschl. Bieranstich durch die Schirmherrin Sybille Wegerich	13-16 Uhr BKV Kinderspielfest	14 Uhr Kerbauskiang mit anschl. Platzkonzert der Spielmannszüge	19 Uhr Kerbauskiang mit „Smiley, Silke & Michael“	
21.00 Uhr Dominik Örnner & Band	20:30 Uhr Mission Possible	18.00 Uhr BKV Oldie-Party „Best of the 70s“ mit DJ Pippo		

Wir wünschen allen Siedlerinnen und Siedlern eine erfolgreiche Heimstätten-Kerb!

DÄCHERT GMBH
DACHDECKEREI ZIMMEREI BAUSPENGLEREI
Alles rund um Dächer und Holzbau:
 Bedachungen Neueindeckung Abdichtung Sanierung
 Reparaturen Wärmedämmung Dachflächenfenster
 Entwässerung Dachrinnen Reinigung Wartung
 Holz-An- u. Aufbauten Dachstühle Gauben Balkone
 Fassadenverkleidungen Terrassen Pavillons
 Anhängerkranverleih
 und vieles mehr von ... Dach – Dächer – **DÄCHERT**
 Jakobstraße 4 64297 Darmstadt-Eberstadt
 Tel.: 06151-954953 info@holzbau-daechert.de
 www.holzbau-daechert.de

IHR ZUHAUSE



Alles unter einer Decke

STRAUB 35 Jahre
 35 Jahre
 Heizungsbau · Sanitäre Anlagen
 64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
 Telefon 0 61 51 / 5 48 47 · Telefax 061 51 / 59 24 86

Auf zum Bäderprofi
 ... weil dort der Kunde die erste Feige spielt!

- Gestalten Sie mit uns Ihr neues, schönes Wohlfühlbad
- fachkundige Beratung von der Planung bis zur Ausführung komplett aus einer Hand
- 3D-Badplanung durch Dipl.-Architekten
- Festpreisvereinbarung

RICHTER Heidelberger Landstraße 213
 64297 DA-Eberstadt
 Tel.: 06151 506053
 www.richter-bad.de

Renovieren, Wand & Boden - alles aus einer Hand!
 Rollos, Gardinen, Tapeten, Bodenbeläge, Malerarbeiten...

„Gesund schlafen - schöner wohnen“ **Kniess**
 www.raumausstattung-kniess.de Telefon 0 61 51 / 544 07 Betten- & Raumausstattung

Flohmarkt „Rund ums Kind“
 BESSUNGEN (ng). Am 28. Oktober von 14-16 Uhr, Aufbau ab 13 Uhr in der Eiche-Halle, Kronstädter Weg 12, 64295 Darmstadt. Standgebühr 8 Euro – Tische stehen zur Verfügung. Tischreservierungen per Mail: kinderflohmkt_abi18@web.de. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Veranstalter: Abijahrgang 2018 der Edith-Stein-Schule in Darmstadt.

DECHERT BESTATTUNGEN · VORSORGE
 zuhören beraten begleiten

(DA) 06151 96810
 Ludwigshöhstraße 46 | 64285 Darmstadt
 www.dechert-bestattungen.de

Gesicherte Zukunft für die Whippets

HEIMSTÄTTE (hf). Sportlicher Erfolg auf überregionaler Ebene, eine gute und nachhaltige Jugendarbeit, ein aktives Vereinsleben – eigentlich haben die Whippets alles, was einen rundum erfolgreichen Sportverein auszeichnet. Nur eines fehlt den Whippets: Planungssicherheit, denn zurzeit wird ihnen ihre Baseball-Anlage an der Eschollbrücker Straße nur monatsweise verpachtet.



Das Memory Field, auf dem die Baseball-Anlage errichtet wurde, gehört aktuell noch der BIMA. Es wäre im Sinne der Stadt und des Vereins, das Gelände zu erwerben

ben und den Whippets langfristig zu verpachten. Nur so kann der Verein sinnvoll und zukunftsicher investieren. Rita Beller, Stadträtin und stellvertretende Vorsitzende der SPD Heimstättensiedlung hat deshalb angefragt, einen entsprechenden Antrag an den Magistrat zu stellen. Eine Anregung, die von der Fraktion gerne aufgenommen wurde. „Wir haben einen Antrag formuliert, in dem der Magistrat gebeten wird, mit der BIMA zu verhandeln, zu welchen Konditionen ein Kauf des Memory Fields

erfolgen könnte und der Stadtverordnetenversammlung bis zum 15.11.2017 über das Ergebnis zu berichten. Sollten die Verhandlungen positiv verlaufen, könnte dann noch in den Haushalt 2018 genug Geld für einen Erwerb der Fläche eingeplant werden“, so Moritz Röder, sportpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion Darmstadt.

Aktion „Blitz for Kids“ für angepasstes Fahren



GRÜNE UND GELBE KARTEN verteilten Schülerinnen und Schüler der Heinrich-Heine-Schule letzte Woche in der Moltkestraße. Bei der hessenweiten Aktion „Blitz for Kids“ haben die Kids zusammen mit Polizeibeamten vor der Grundschule Autofahrer „kontrolliert“. Eine grüne Karte gab es, wenn das Tempolimit eingehalten wurde. Die gelbe Karte durften die Schüler ziehen, wenn das Tempo nicht angepasst, also zu schnell war. Die Kinder hatten die Möglichkeit, Autofahrer für ihr vorbildliches Verhalten zu loben oder aber auf die Gefahren zu schnellen Fahrens hinzuweisen. Schon ein paar Kilometer zu schnell können über Leben und Tod entscheiden. Denn überhöhte Geschwindigkeit ist laut Polizeistatistik die Unfallursache Nummer eins auf hessischen Straßen. Zum einen können Kinder aufgrund ihrer Größe den Verkehr nur schwer einschätzen. Zum anderen werden sie häufig von Autofahrern zu spät oder gar nicht gesehen.

Christel Sprößler auf Wahlkampf tour in der Heimstätte: „Sie fragen – ich antworte!“

HEIMSTÄTTE (ng). Der SPD Ortsverein Heimstättensiedlung hatte Christel Sprößler, SPD-Kandidatin für die Bundestagswahl 2017 im Wahlkreis 186, zu dieser bemerkenswerten Veranstaltung eingeladen. Ziel war, Christel Sprößler, ihre Vita und Themenschwerpunkte kennenzulernen, aber auch Fragen zu bestimmten Themen zu stellen und sich über die Bundestagswahl ganz allgemein zu informieren. Christel Sprößler, 1968 in Frankfurt am Main geboren, lebt mit ihrem Mann und ihrer Tochter in der Gemeinde Roßdorf. Sie hat Betriebswirtschaftslehre studiert und bis zu ihrer ersten Wahl 2003 als Bürgermeisterin von Roßdorf bei einem internationalen Wirtschaftsunternehmen Erfahrungen gesammelt.



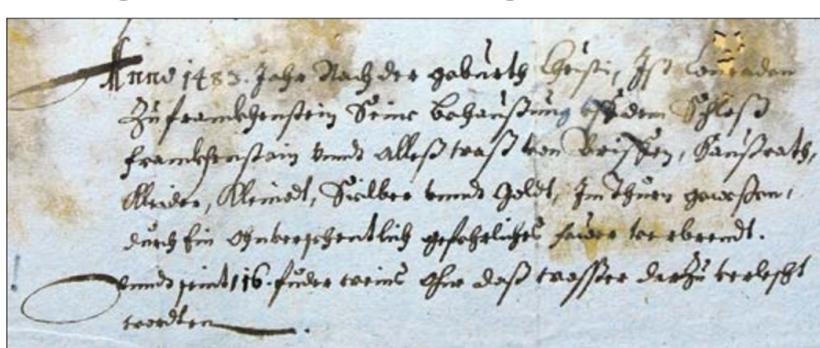
BUNDESTAGSKANDIDATIN Christel Sprößler (SPD) im Wahlkampf-Talk am 28. August im der Heimstättensiedlung. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

In die SPD tat sie 1994 ein, ist seit über vier Jahren in der hessischen Landespolitik aktiv und seit 2015 im Landesvorstand der Hessen-SPD. Christel Sprößler in Berlin erreichen?": „Als ihre Abgeordnete im Deutschen Bundestag möchte ich wie ein

Scharnier zwischen der Wissenschaftsstadt Darmstadt und dem Landkreis wirken, Interessen zusammenführen und der gesamten Region eine starke Stimme verleihen. Ich setze mich für die Werte ein, die unser Land ausmachen: Demokratie, Freiheit und Soziale Gerechtigkeit. Alle sollen auf diese Werte vertrauen, frei und sicher leben und die gleichen Möglichkeiten haben, ihren persönlichen Lebensweg zu gehen. Mein scharfer Blick für die Aufgaben und Probleme von Kommunen, Städten und Landkreisen helfen mir hierbei. Denn ich weiß aus meiner Tätigkeit: Hier vor Ort entscheidet sich, ob Kinder und Jugendliche gut aufwachsen, ob ältere Menschen gut versorgt sind, ob Menschen unterschiedlicher Herkunft friedlich zusammenleben und ob jeder ein bezahlbares Dach über dem Kopf findet. Deshalb habe ich als Schwerpunkte für meine Wahlkampf folgende Themen gewählt: gute Zusammenarbeit, gute Bildung, gute Arbeit, gutes Wohnen.“
 Die Fragen der interessierten Zuhörer aus der Heimstättensiedlung beschäftigten sich mit der Rente, der Kinderbetreuung und den Kita-Gebühren. Hier traf Christel Sprößler klare Aussagen: „Das Renteneintrittsalter darf nicht weiter steigen. Das Rentenniveau soll bei 48% verbleiben, der Frauenarmut im Alter muss entgegen gewirkt werden. Bei der Erwerbsminderungsrente müssen Verbesserungen erfolgen. Bildung von der Kita bis zur Uni muss kostenfrei sein, denn die Chancengleichheit muss verbesserte werden.“

Kostenlose Führungen und Neues von Burg Frankenstein

EBERSTADT (hf). Am „Tag des Denkmals“ am 10. September finden kostenlose Burgführungen ab 12 Uhr zu jeder vollen Stunde auf der Burg statt. Dr. Erich Kraft, Historiker und langjähriger Gymnasiallehrer, klärt auf über die Baugeschichte der Burg und das uradelige Geschlecht derer von und zu Frankenstein. Auch einige Worte zu den Monsterlegenden werden gesagt, obwohl die mit Burg Frankenstein rein gar nichts zu tun haben, sondern lediglich geschäftstüchtige Erfindungen sind. Außerdem gibt es eine kleine Ausstellung mit einem Burgmodell von 1550. Näheres zum Geschichtsverein Eberstadt/Frankenstein: www.eberstadt-frankenstein.de



BEIM STÖBERN im Privatarchiv der Freiherren von Franckenstein hat Dr. Kraft ein Dokument entdeckt, das von einem Brand in der Burg berichtet, der mit Wein gelöscht wurde, nachdem das Wasser bereits aufgebraucht war. Der abgebildete Text heißt in heutigem Deutsch: „Anno 1483 Jahr nach der Geburt Christi ist Conrad zu Frankenstein seine Behausung auf dem Schloss Frankenstein und alles was von Briefen, Hausrat, Kleidern, Kleinod, Silber und Gold im Turm gewesen durch ein unvorhergesehenes, gefährliches Feuer verbrannt, und sind 16 Fuder Wein (=13000 Liter! oder 90 volle Badewannen) ohne das Wasser dazu verloscht worden.“ (Zum Bericht) (Bild: Dr. E. Kraft)

KLEINANZEIGEN

„Singende, klingende Heimat“: Über 120 Volkslieder, Mundart-Stimmungslieder. Im Buchhandel erhältlich für **€ 5,50**

Hausflohmarkt am 23. September

Geschirr, Besteck, Gläser, Kleidung, Möbel, Lampen, Elektrogeräte und ganz viel mehr... Nur am Samstag, 23.09.2017 von 11:00 bis 15:00 Uhr Heinrichwingertsweg 70 **Infos unter 0175 2911747**

RÜCKBLICK

September 1842 Gründung des Gesangsvereins Frohsinn Eberstadt
2. September 1967 Unterrichtsaufnahme an der Heinrich-Hoffmann-Schule. Die offizielle Einweihung erfolgte erst am 10. Februar 1968.
11. September 1817 Öffnung der Hofbibliothek (heute ULB Darmstadt) für die Öffentlichkeit

Die Fernsehritzen

Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore. **93 35 53**
 Kabel- und Sat-Empfang. **37 42 32**
 Bessunger Str. 76a
 64285 Darmstadt
 info@fernsehritzen.de
 www.fernsehritzen.de
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-10.30 Uhr
 16.00-18.00 Uhr

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

Herausgeber, Satz, Gestaltung
 Ralf-Hellriegel-Verlag
 Haardtring 369
 64295 Darmstadt
 Telefon: (0 61 51) 88006-3
 Telefax: (0 61 51) 88006-59
 info@ralf-hellriegel-verlag.de
 www.ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
 Mannheimer Morgen
 Druckerei und Verlag GmbH
 Dudenstraße 12-26
 68167 Mannheim

Redaktion
 Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
 Marianne Gräber (mag)

Anzeigen
 Ellen Hellriegel

Bilder
 Ralf Hellriegel (rh) verantw.

Vertrieb
 Hundal Direktwerbung GmbH
 Ferdinand-Porsche-Straße 2E
 63073 Offenbach

Erscheinungsweise
 14-täglich donnerstags, kostenlos an alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt, der Heimstättensiedlung und Mühlthal, sowie an diversen Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Auflage
 ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden
 Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.

Volksbank Darmstadt – Südhessen: Treue Angestellte geehrt

DARMSTADT (hf). Für 26 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volksbank Darmstadt - Südhessen hat das Jahr 2017 eine besondere Bedeutung. Seit mehr als 40 beziehungsweise 25 Jahren setzen sie sich im Kundengeschäft oder internen Dienstleistungszentren für die Volksbank und ihre Kunden ein. Diese besondere Verbundenheit über Jahrzehnte hinweg, würdigten die Bankverantwortlichen mit einer zentralen Feierstunde am vergangenen Freitag. Vorstandssprecher Michael Mahr dankte ihnen für die geleistete Arbeit und hob den hohen Stellenwert langjähriger und erfahrener Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hervor. Schließlich – so Mahr – seien sie es, die nicht nur großes Vertrauen bei den Kunden genießen, sondern auch kostbare Erfahrungen, Know-how und Werte an junge und neue Kollegen weitergeben. „Nur so kann ein Unternehmen wie die Volksbank seit über 155 Jahren bestehen“.

1977 begannen Dagmar Merz, Elke Meyer und Gerhard Sigmüller ihre Ausbildung zur Bankkauffrau bzw. Bankkaufmann bei einem der Vorgängerinstitute der heutigen Volksbank Darmstadt - Südhessen. Seitdem schlagen ihre Herzen für Service und Beratung. Nach fast dreißig Jahren im Kundenservice der Filiale Walldorf gehört Elke Meyer heute zu den ver-

trauten Gesichtern in der Filiale Mörfelden. Dagmar Merz wird für ihr Wissen und ihre langjährige Erfahrung als Privatkunden-

handels und dem Auslandsgeschäft geehrt. Dank und Anerkennung auch wurden Franz Schäfer aus Heppenheim und Rein-

Angelika Eiselt, Tanja Emig, Nicole Haumann, Thorsten Jung, Sonja Lochmann, Torsten Lösch, Iris Morweiser, Anita Nold, Kers-



26 ANGESTELLTE der Volksbank Darmstadt - Südhessen wurden für insgesamt **775 Jahre Betriebszugehörigkeit** geehrt. (Zum Bericht) (Bild: Volksbank Darmstadt-Südhessen)

betreuerin von ihren Kunden in Wallerstädten und Groß-Gerau geschätzt. Quasi seit Ende ihrer Ausbildung gehörte sie zur Stammbesetzung der Filiale Wallerstädten. Seit Mitte 2016 berät sie ihre Kunden in der Hauptstelle in Groß-Gerau. Gerhard Sigmüller wiederum fand von Beginn an großen Gefallen am Auslandsgeschäft. Heute steht er Kunden und Mitarbeitern gleichermaßen als Experte zur Seite, wenn es um die komplexen Fragen des Devisen-

hold Schuch aus Reichelsheim für ihr 45-jähriges Jubiläum ausgesprochen. Sie genießen aktuell die Freistellungsphase ihrer Altersteilzeit. Zusammen mit seinen Vorstandskollegen Matthias Martiné sowie mit dem Betriebsratsvorsitzenden Uwe Kuhl und Personalleiterin Susanne Eisert gratulierte Michael Mahr darüber hinaus folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für 25 Jahre Betriebszugehörigkeit: Stefanie Bender, Annette Dietz,

tin Ostendorf, Tanja Peter, Bernd Riedl, Bettina Schlosser, Andrea Schmitz, Kai Schröder, Angelika Steitz, Anja Tinat und Andrea Wittmann. Wie gut das Miteinander bei der Volksbank funktioniert, zeigt sich auch an den weiteren 60 Jubilaren, die dem Kreditinstitut in ganz unterschiedlichen Funktionen seit 10, 20 und 30 Jahren loyal verbunden sind. Alle Jubilare gemeinsam bringen 2.145 Volksbankjahre zusammen.

Sparkasse Darmstadt: 14 junge Menschen starten ins Berufsleben

DARMSTADT (hf). Das neue Ausbildungsjahr hat begonnen: Am 1. August starteten 14 junge Menschen bei der Sparkasse Darmstadt in ihre Ausbildung bzw. ihr duales Studium. Für das Berufsfeld Bankkauffrau oder Bankkaufmann ist die Sparkasse Darmstadt einer der größten Ausbildungsbetriebe in Südhessen. Auch das Berufsfeld Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen gewinnt für die Sparkasse weiter an Bedeutung. „Bei der Ausbildung ist Kreativität und Vielseitigkeit gefragt, denn jeden Tag haben die Auszubildenden mit Menschen zu tun, die ihnen von ihren Plänen und Wünschen oder ihren geschäftlichen Projekten erzählen“, so Heiko Sattler, Ausbildungsleiter der Sparkasse Darmstadt. Die Ausbildung in der Sparkasse folgt einem innovativen Konzept, das allen Auszubildenden die Möglichkeit bietet, ihre Stärken gezielt auszubauen. „Die Zusammenarbeit mit erfahre-

nen Kolleginnen und Kollegen im Team, die bei schwierigeren Fragen unterstützen und hilfreiche Tipps geben können, ge-

Bachelor of Arts (B.A.) bietet die Sparkasse jungen Menschen die Möglichkeit, Berufspraxis und Studium clever miteinander zu

pas kaum besser sein könnten. Denn neben der guten Ausbildung gibt es hervorragende Weiterbildungsangebote. Wei-



hört ebenfalls zu unserem erfolgreichen Ausbildungsprogramm“, so Sattler. Mit einem dualen Studium zum

verbinden. Für die 14 jungen Menschen bedeutet das, dass die beruflichen Perspektiven in der größten Finanzgruppe Euro-

tere Informationen gibt es auch unter sparkasse-darmstadt.de/karriere. (Bild: Sparkasse Darmstadt)

Farbanschlag auf Vogelpark Exokan: Vogelliebhaber fassungslos

HEIMSTÄTTE (hf). In der Nacht zum 9. August kam es zu einem Farbanschlag auf den Vogelpark

Schaukästen wie Veranstaltungspakete, die in und um die Heimstätte aufgestellt waren,

Vogelliebhabervereins René Kern zeigte sich erschüttert. Er verstehe die Hintergründe

ten Verein schaden wolle. Kern meinte weiterhin: „Unser Verein versucht seit Beginn des Jahres, den Vogelpark Exokan, der sechs Jahre lang leerstand, wieder in einen ansehnlichen Ort für Tier und Mensch in der Heimstätte und für ganz Darmstadt und Umgebung herzurichten. Ich verstehe nicht, wieso man einem Verein, der sich dem Tierwohl verschrieben hat, schaden möchte.“ Des weiteren wurden auch Plakate entwendet, die auf eine bevorstehende Veranstaltung hinweisen sollten. Der Verein, der auf Spenden angewiesen ist, um die in die Jahre gekommenen Volieren zu sanieren, muss nun diesen Rückschlag verkraften. Er hofft jetzt auf Hinweise aus der Bevölkerung. Anzeige wurde bereits erstattet. (Bild: Ralf Hellriegel)



Exokan in der Heimstättensiedlung. Hierbei wurden sowohl

mit grünem Farblack beschriftet. Der Vorsitzende des

nicht, warum man dem erst Anfang des Jahres neugegründete

Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen: Allgemeines: info@ralf-hellriegel-verlag.de · **Anzeigen:** anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de
Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · **Drucksachen:** drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de

ENTEGA BRINGT ENERGIE* INS LEBEN.

Ob Kulturvereine, Sportvereine oder Soziales. Wir unterstützen unsere lebenswerte Region bei unzähligen Festen und Veranstaltungen.

EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.

„Darmstädter Hof“ Simmermacher

GENIEßEN SIE FRISCHES AUS DER REGION!

6. bis 17. September Fisch-Wochen

Genießen Sie unseren Biergarten abseits vom Straßenlärm!

180 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
 Räumlichkeiten für Ihre Feier für 30 bis 70 Personen
 Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
 Telefon 06151/5456 · www.simmermacher.eu
 – Montag und Dienstag Ruhetag –

ÖKOLOGIE & ÖKONOMIE ZUSAMMEN DENKEN DARUM GRÜN WÄHLEN

5. September 18.00 Uhr Justus-Liebig-Haus

Mit Winfried Kretschmann und Daniela Wagner

www.wir-machen-drucksachen.de

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER LOKALANZEIGER

Immer mittendrin

Reisebüro Bergsträsser

ferienprofi dpd

06151 2788800
 06151 2788801
www.reise-bergstraesser.de

www.HoTi-EVENTS.de

08.09.17 Urban Priol
 01.11.17 Tobias Mann
 15.11.17 Wolfgang Ambros
 08.12.17 Night Fever
 15.12.17 Ramon Chormann
 16.12.17 Strassenjungs

Bischofsheim

Ramon „In de Wertschaft“ Chormann

03.11.17 Raunheim
 12.11.17 Hofheim
 25.11.17 DA-Eberstadt
 17/19.11. Zeppeinheim
 03.12.17 Erzhausen
 12.12.17 Gustavsburg

WK bei allen bekannten WK-Stellen, im Internet unter www.adticket.de

Schwanenstraße 37 64297 Darmstadt-Eberstadt

Fachgeschäft für Haushaltswaren & Reisegepäck

Steindl - Der Laden

Telefon 06151 593435
steindl-der-laden@gmx.de

96 96 93

DIREKTBESTATTER

Würdevolle Bestattungen zum Festpreis

www.direktbestatter.de

Jubiläumsfest: 450 Jahre Residenzstadt



(Bild: Hessische Hausstiftung)

DARMSTADT (hf). Mit der von Landgraf Philipp dem Großmütigen testamentarisch verfügten hessischen Landesteilung erbte sein jüngster Sohn Georg im Jahre 1567 die als Landgrafschaft Hessen-Darmstadt bezeichnete Obergrafschaft Katzenelnbogen – ein vernachlässigtes und weitgehend unterentwickeltes Gebiet, das der neue Landesfürst in nur wenigen Jahrzehnten mit viel Geschick und reger Bautätigkeit in ein blühendes Territorium verwandelte. Den kleinen Ort Darmstadt, der zu dieser Zeit rund 1500 Einwohner zählte, erhob Landgraf Georg I. zur Residenz. 350 Jahre lang wurden die Landgrafschaft und das spätere Großherzogtum von Hessen und bei Rhein von Georgs Nachkommen regiert. Deren Erbe wirkt – auch noch 100 Jahre nach der Absetzung des letzten Großherzogs – vor allem im kulturellen Bereich in Darmstadt nach.

450 Jahre Residenzstadt

Unterstützt von der Wissenschaftsstadt Darmstadt haben sich verschiedene, in und um das Residenzschloss angesiedelte Darmstädter Kulturinstitutionen zusammengesetzt, um mit einem die unterschiedlichsten Sparten berührenden Programm das Ju-

biläum „450 Jahre Residenzstadt Darmstadt“ zu feiern. Dabei sind Ausstellungen, Buchpräsentationen, Musikveranstaltungen und Führungen. Beteiligt sind neben dem Landesmuseum, dem Jagd- schloss Kranichstein, dem Schlossmuseum, der Großherzoglich-Hessischen Porzellan- sammlung und dem Hessischen Staatsarchiv auch das Deutsche Polen-Institut, die ULB, die evangelische Stadtkirche und die Residenzfestspiele Darmstadt. Das Jubiläumsprogramm endet am 30. November mit dem offiziellen Festakt der Stadt Darmstadt in der Centralstation.

Das Jubiläumsfest

Um das Residenzschloss als Mittelpunkt der Stadt und der ehemaligen Residenz in das Bewusstsein der Bürger zu rufen, findet als feierlicher Höhepunkt des Jahresprogramms am 3. September 2017 ab 11 Uhr ein Sommerfest auf der Bastion und im Schlossgraben des Darmstädter Residenzschlosses statt.

Nach der offiziellen Eröffnung durch Oberbürgermeister Jochen Partsch und Donatus Landgraf von Hessen erwartet die Besucher ein buntes Programm mit Straßenkünstlern, Puppen- spielen und Jongleuren, das zu

einer Zeitreise durch die Jahrhunderte einlädt. Bei einer historischen Modenschau werden Kostüme aus der Zeit der Renaissance bis zum Jugendstil präsentiert, und das Schlossmuseum bietet Führungen zum Darmstädter Glockenspiel und durch die aktuelle Fabergé-Ausstellung an. Den Festtag beschließt um 17 Uhr ein Glockenspielkonzert.

Friedhof Eberstadt: Soldatengrab geschändet



EIN GROSSFLÄCHIGES SOLDATENGRAB auf dem Friedhof Eberstadt wurde in der Nacht zum Donnerstag (18.) erheblich beschädigt. Unbekannte haben von dem Denkmal circa 25 Namenstafeln abgehoben und zum Abtransport bereit gelegt. Neben Sachbeschädigung und versuchtem Diebstahl wird auch wegen Störung der Totenruhe ermittelt. Hinweise nimmt die Polizei in Pfungstadt unter Tel. 06157/9509-0 entgegen. (Bild: Ralf Hellriegel)

Im Gleichgewicht bleiben! Mit medizinischer App gegen Schwindel trainieren

(White-Lines). Wem häufig schwindlig wird, der sollte weder Auto noch Fahrrad fahren, das Treppensteigen wird zum Abenteuer. Schwindel ist ein komplexes, häufig schwer therapierbares Krankheitsbild. Viele Betroffene ziehen sich zurück – in vermeintliche Sicherheit. Häufig unnötiger Weise. Denn neben dem gut erforschten Spezialextrakt EGb 761 aus Blättern des Ginkgobaumes kann ein neues, App-gestütztes Bewegungstraining Wege aus der Krankheit eröffnen.

Da Menschen aufrecht gehen, benötigt unser Gehirn einen ununterbrochenen Strom an Bewegungs- und Positionsmeldungen vom Gleichgewichtsorgan im Innenohr, von den Augen, von Sensoren in Muskeln und Gelenken. Mit zunehmendem Alter jedoch lässt die Durchblutung des Gehirns und des Innenohrs und damit die Verarbeitung dieses Informationsstroms mehr und mehr nach. Betroffene nehmen Scheinbewegungen wahr, manchen wird einfach schwarz vor Augen, manche beschleicht sich ein Gefühl ständiger Unsicherheit und Instabilität. Um die Lebensqualität wieder herzustellen, hilft bei bestimmten Schwindel-Formen eine medi-

kamentöse Therapie zusammen mit Bewegungstraining.

Bewegungstraining – jetzt App-gestützt

Um das Gleichgewicht zu trainieren, gibt es inzwischen eine



Schwindeltherapie als Smartphone-App. „Tebonin – Übungen gegen Schwindel“ ist eine wissenschaftlich fundierte, als Medizinprodukt zertifizierte Anwendung. Sie wurde zur Behandlung von drei häufigsten Schwindel-Formen entwickelt:

Dem gutartigen Lagerungsschwindel, dem akuten Ausfall eines Gleichgewichtsorgans, sowie dem chronischen Schwindel. Ärzte können diese App ihren Patienten kostenlos zur Verfügung stellen, nachdem sie die genaue Ursache des Schwin-

dels diagnostiziert haben. Wer den Nutzen von Gleichgewichtstraining noch weiter steigern will, hat mit dem Ginkgo-Spezialextrakt in Tebonin intens 120mg (rezeptfrei in der Apotheke) eine bewährte und wissenschaftlich gut untersuchte

Möglichkeit¹⁾. Der pflanzliche Wirkstoff fördert die Durchblutung und erhöht damit die Lernfähigkeit des Gehirns deutlich. Denn unser Gehirn schafft – auch in höherem Alter – immer wieder neue Verbindungen und Verschaltungen. Diese Anpas-

von 1-2 Tabletten erreicht. Trainingsapp plus Ginkgo-Spezial- extrakt – ein starkes Team zur Therapie durchblutungsbeding- ten Schwindels.

¹⁾ C. Basta, Die Medizinische Welt 2017, 68 46-52

VERLOSUNG

Unter unseren Lesern verlosen wir in dieser Woche

SENF-SPEZIALITÄTEN

Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Gleichgewicht“ und Ihrer Telefonnummer an den Ralf-Hellriegel-Verlag Haardtring 369 64295 Darmstadt Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt; die Gewinne können im Verlag abgeholt werden. Einsendeschluss ist der 14. September 2017 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Alfred Mittermeier mit „Ausmisten“ im halbNeun-Theater

DARMSTADT (hf). Nach der Theaterpause geht es im halbNeun-Theater mit neuem Schwung weiter. Wir leben in Zeiten, in denen sich Klarheit, Übersicht und Vernunft verabschieden. Mitten im Garten Eden wächst das Chaos. Unkraut gedeiht und Neurosen blühen. Hüben wie drüben, Kraut und Rüben! Besorgte Bürger besorgen es sich selbst, indem sie besorgniserregende Politiker zu Staatsmänner/Innen wählen. Die Mitte rückt nach rechts, weil sie nicht mehr weiß,



wo vorn und hinten ist. Der Gutbürger als Wutbürger. Der Garten verwildert. Zeit zum Ausmisten! Mit dem Beil der Satire und der Sense des Humors holt sich Alfred Mittermeier die Mistmacher aus dem Garten. Es wird geackert, gegabelt, geschnitten und gefällt, bis dass der letzte braune Ast gehäckselt ist und das ewige Licht leuchtet.

Eine abendfüllende Schererei, bei der selbst der Künstler licht wird. Darauf ein Helles! Am 16. September um 20.30 Uhr im halbNeun-theater, Sandstraße 32, 64283 Darmstadt. Karten erhalten Sie bei allen Vorverkaufsstellen, über die Internetseite des halbNeun Theaters sowie an der Abendkasse. (Bild: Veranstalter)



WICHTIGE RUFNUMMERN

♦ Apothekennotdienst	0800 0022833
♦ Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117, 06151 896619*
♦ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151 28073
♦ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151 5050
♦ Bestattungen Willenbücher	06151 64705
♦ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151 132423
♦ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst	06151 177460
♦ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151 360610
♦ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151 3606680
♦ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
♦ Frauenhaus	06151 376814
♦ Frauennotruf (Pro Familia)	06151 45511
♦ Gemeindeverwaltung Mühlthal	06151 1417-0
♦ Gesundheitsamt	06151 3309-0
♦ Giftnotrufzentrale	06131 19240
♦ Kinderschutzbund	06151 3604150
♦ Krankentransport	06151 19222
♦ Medikamentennotdienst	0800 1921200
♦ Notdienst der Elektro-Innung	06151 318595
♦ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151 783065
♦ Pflegedienst Hessen Süd	06151 501400
♦ Pflegenotruf (19-7 Uhr, Wochenende)	06151 95780888
♦ Pflege team Marienhöhe	06151 971900
♦ Polizeinotruf	110
♦ Psychiatrischer Notdienst	06151 1594900
♦ Psychosoziale Dienstleistungen (PSD)	06157 955561-0
♦ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
♦ Telefonseelsorge	0800 1110111 o. 0800 1110222
♦ Zahnärztlicher Notdienst	01805 607011

* Telefonate werden aufgezeichnet

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen! Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@ralf-hellriegel-verlag.de



Breitwieser BESTATTUNGEN

Ihr qualifizierter fachgeprüfter Berater für Bestattungen, Bestattungsvorsorge und Trauerbegleitung in Darmstadt-Eberstadt.

Fordern Sie kostenfrei unseren Bestattungs-Ratgeber an oder informieren Sie sich auf unserer Homepage: www.breitwieser-bestattungen.de

Ringstraße 61 Tel. 06151 - 55890
64297 Darmstadt-Eberstadt Fax 06151 - 592464
kontakt@breitwieser-bestattungen.de
www.breitwieser-bestattungen.de